

Ressort: Politik

Steinmeier warnt Russland vor Einflussnahme auf die Bundestagswahl

Berlin, 15.06.2017, 16:30 Uhr

GDN - Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat Russland vor dem Versuch einer Einmischung in die Bundestagswahl in diesem Herbst gewarnt: "Käme es zu einer Einflussnahme Moskaus auf die Bundestagswahl, dann wird sich der Vorrat an Gemeinsamkeiten notwendigerweise weiter verringern. Das wäre für beide Seiten schädlich", sagte Steinmeier der F.A.Z. (Freitagsausgabe).

Steinmeier zeichnete ein sehr kritisches Bild von dem Verhältnis zwischen Europa und Russland. "Wir haben nun anderthalb Jahrzehnte wachsender Entfremdung zwischen Europa und Russland hinter uns. Heute sucht Russland seine Identität eher in Abgrenzung zu Europa und zum Westen als in Gemeinsamkeiten", sagte der Bundespräsident. Zugespielt habe sich die Situation im Jahre 2014 mit dem faktischen Anschluss der Krim an Russland und den militärischen Aktivitäten Moskaus in der Ostukraine. "Deshalb sind im Moment überraschende Annäherungen zwischen Europa und Russland nicht zu erwarten", so Steinmeier. "Sprachlosigkeit ist aber aus meiner Sicht keine Alternative", sagte der Bundespräsident.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-90755/steinmeier-warnt-russland-vor-einflussnahme-auf-die-bundestagswahl.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com